

Zeitschrift: Appenzeller Kalender

Band: 273 (1994)

Anhang: Kompendium Appenzeller Kalender

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

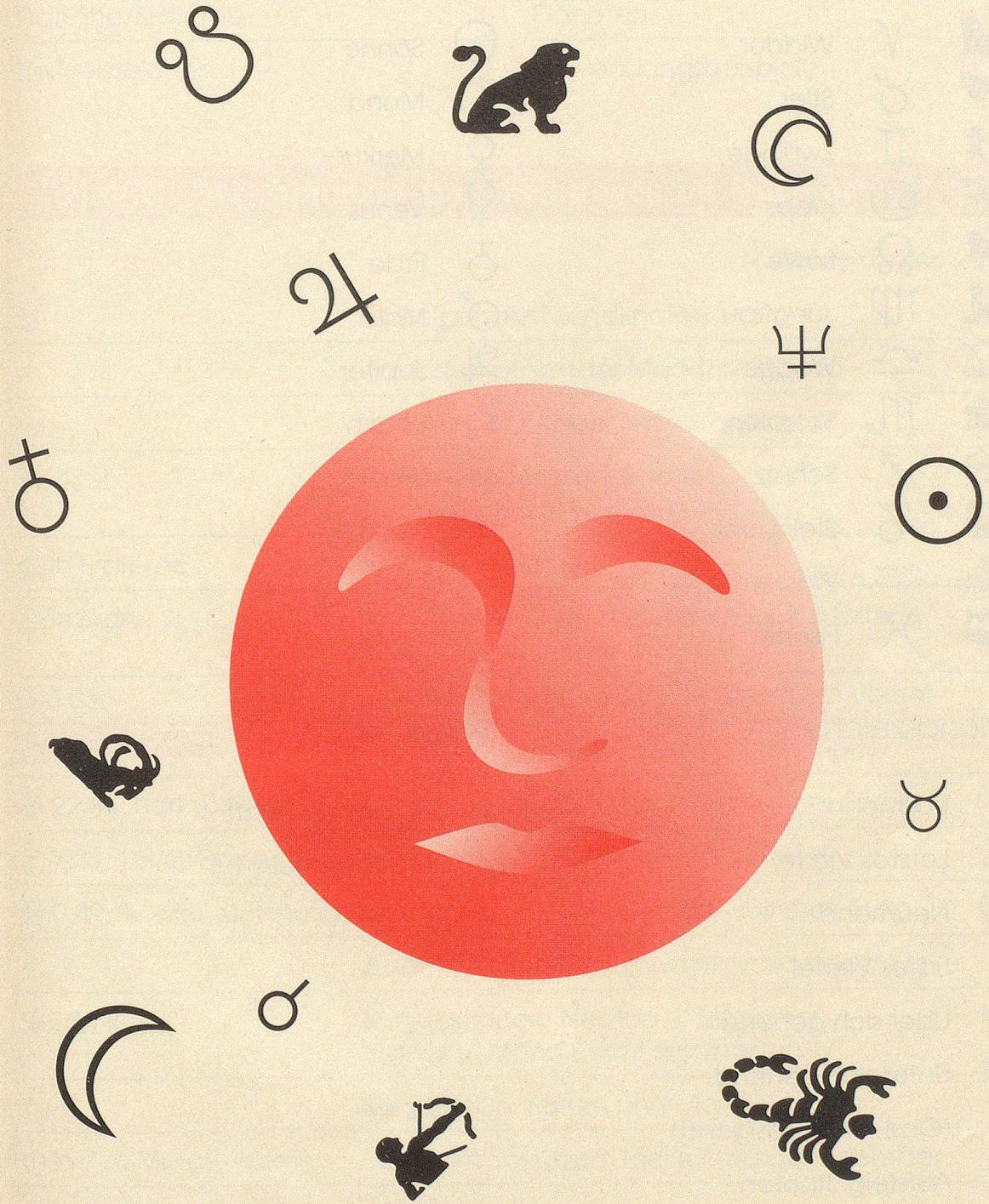
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Allgemeine Erklärung der Zeichen und Symbole

Die himmlischen Zeichen

		Widder
		Stier
		Zwillinge
		Krebs
		Löwe
		Jungfrau
		Waage
		Skorpion
		Schütz
		Steinbock
		Wassermann
		Fische

Sonne, Mond und Planeten

	Sonne
	Mond
	Merkur
	Venus
	Erde
	Mars
	Jupiter
	Saturn
	Uranus
	Neptun

Mondszeichen

	Vollmond
	Letztes Viertel
	Neumond
	Erstes Viertel
	Über sich gehend
	Unter sich gehend (Obsi- und Nidsgigend)
	Aufsteig. Knoten
	Absteig. Knoten

Aspekte

	Zusammenkunft
	Gegenschein

Inhaltsverzeichnis

Mondbahn, Mondknoten	4/5	Lichtgestalt und Mondphasen	7/8
Erdnähe/Erdferne	6	Planeten	9/10
Tierkreiszeichen	6	Anwendungsbeispiele	11/12

Beispiele der Himmels-Erscheinungen im Kalender

Illustrierung auf den Seiten

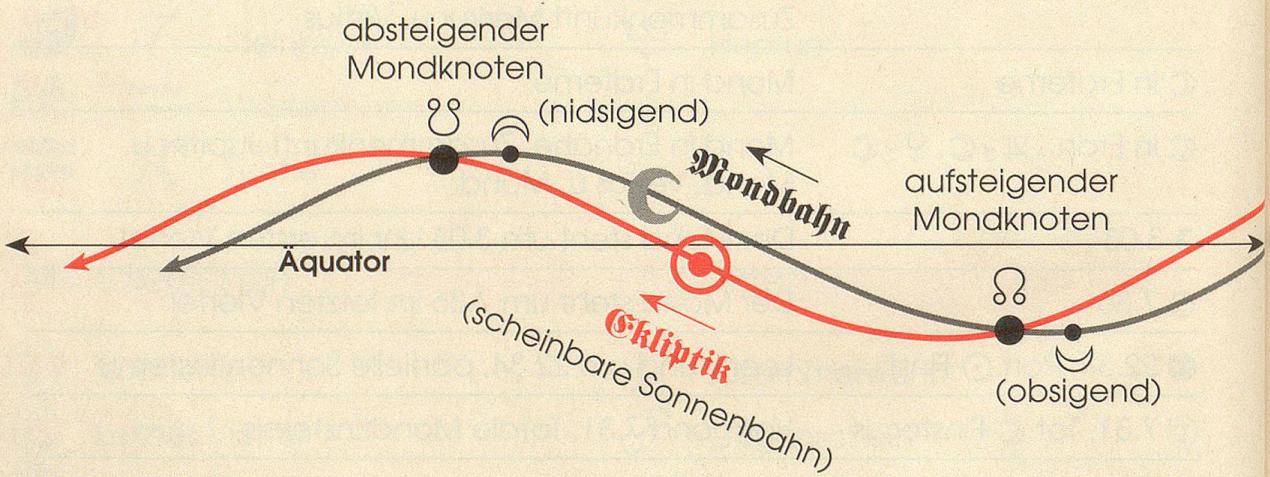
♀	Absteigender Mondknoten	4/5
☽	Unter sich gehender Mond/nidsigend	4/5
☽	Über sich gehender Mond/obsigend	4/5
♀, ♀♂♀	Aufsteigender Mondknoten, Zusammenkunft Merkur u. Venus	4/5, 9
© in Erdferne	Mond in Erdferne	6
© in Erdn., ♀♂©, ♀♂©	Mond in Erdnähe, Zusammenkunft Jupiter u. Mond, Venus u. Mond	6/9
☽ 3.03	Der Mond steht um 3.03 Uhr im ersten Viertel	7
© 7.36	Der Mond steht um 7.36 im letzten Viertel	7
☽ 22.34, Part.©-Finst	Leermond um 22.34, partielle Sonnenfinsternis	7/8
☽ 7.31, Tot.©-Finsternis	Vollmond 7.31, Totale Mondfinsternis	7/8
☽ 0.49, ♀ wird rückläufig	Leermond um 0.49, Neptun wird rückläufig	7/9
♀♂♀	Zusammenkunft/Konjunktion von Venus/Jupiter	9
♀♂©, ♂♂©	Konjunktionen: Neptun u. Mond/ Uranus u. Mond (nicht sichtbar)	9
♂♂©	Konjunktion: Saturn und Mond	9
© in ♀, ♀ Morgenstern	Sonne im Schützen, Merkur morgens sichtbar	9
♀ im grössten Glanz	Venus strahlt am hellsten	9
♀ wird rechtläufig	Jupiter hat seine Oppositionsschleife beendet	9

Mondbahn/Mondknoten

Der Appenzeller Kalender basiert auf der alten Betrachtungsweise: Die Erde ist Zentrum und alle Planeten samt Sonne drehen sich um sie.

⊗⊗ Mondknoten

Kreuzung zweier Umlaufbahnen. Die Mondknoten sind zwei Punkte am Himmel, an denen sich die scheinbare Umlaufbahn der Sonne (Ekliptik) mit der Mondbahn kreuzt.



Der Wetterkalender wiederholt sich alle 19 Jahre. Die Mondknoten brauchen 19 Jahre für einen Umlauf auf der Ekliptik.

Mondbahn/Mondknoten

🌙 obsigend

(über sich gehend)

Der Mond hat den tiefsten Punkt seiner Bahn erreicht, er steigt von nun an täglich höher.

🌙 nidsigend

(unter sich gehend)

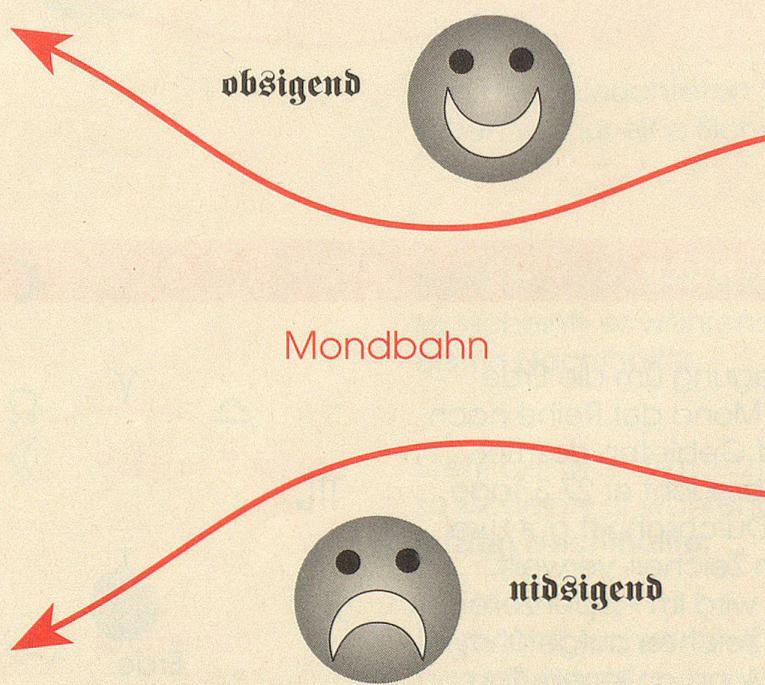
Der höchste Punkt ist erreicht, der Mond zieht einen immer tieferen Bogen.

Obsigend/nidsigend beschreibt die Entwicklung des Bogens, den der Mond unter den Sternen zieht.

Nicht verwechseln:

wachsender Mond mit obsigend

abnehmender Mond mit nidsigend



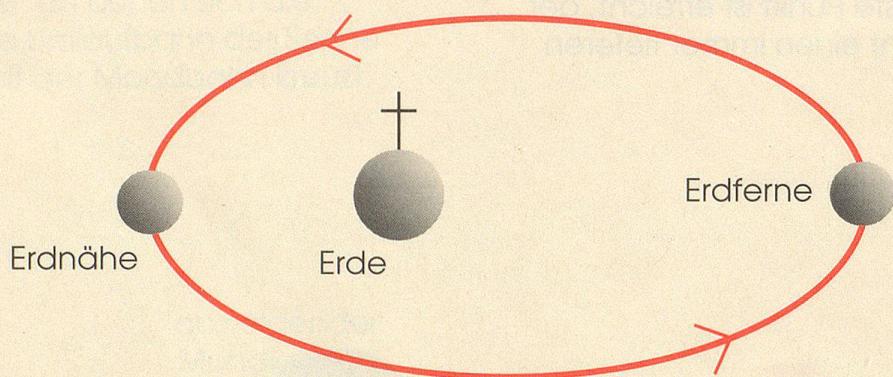
Erdnähe/Erdferne

○ in Erdnähe

○ in Erdferne

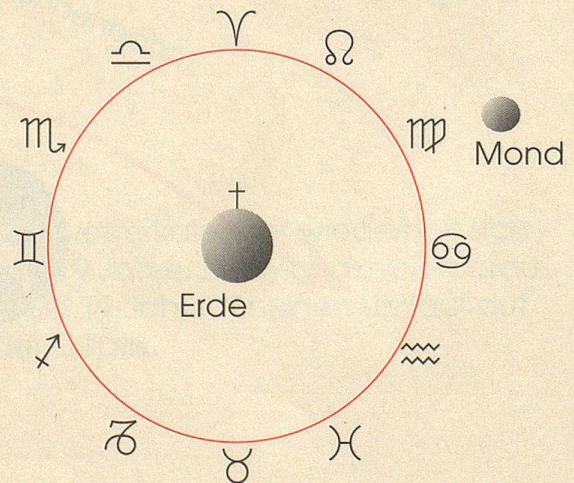
In seiner Bewegung um die Erde beschreibt der Mond eine ovale Bahn.

Mond in Erdnähe oder -ferne wird z.B. beim Düngen beachtet.



Tierkreiszeichen

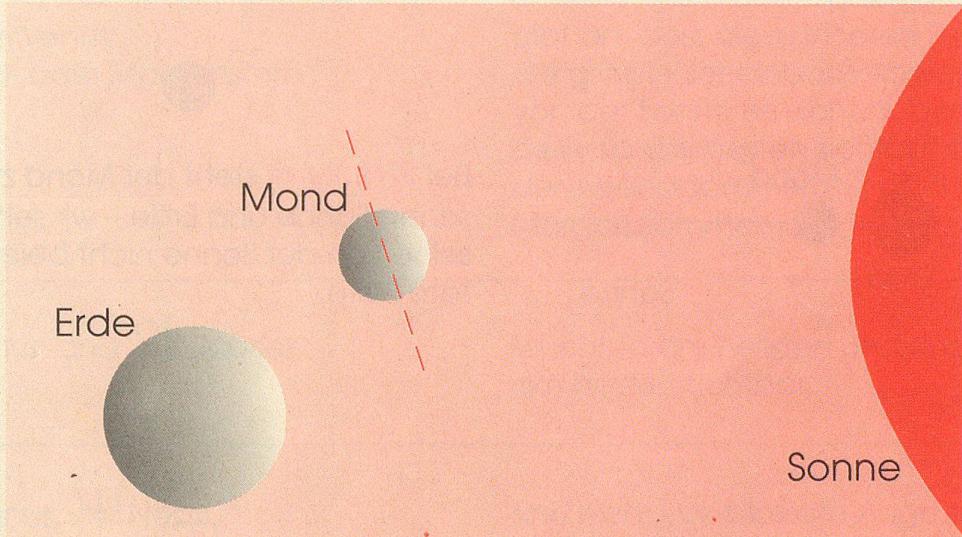
In seiner Bewegung um die Erde zeigt sich der Mond der Reihe nach vor allen zwölf Gebieten des Tierkreises. Dafür braucht er 27,3 Tage, so dass er im Durchschnitt gut zwei Tage in jedem Zeichen verweilt. Für jeden Tag wird im Appenzeller Kalender das Zeichen aufgeführt, in welches der Mond an jenem Tag eintritt.



Lichtgestalt und Mondphasen

Wachsend und **abnehmend** bezieht sich auf die Lichtgestalt des Mondes,

die sogenannte Mondphase.



Von der beleuchteten Seite sehen wir nur eine Sichel.



Erstes Viertel:

Steht der Mond im ersten Viertel, so «scheint» er während der **ersten Nachthälfte**.



Letztes Viertel:

Steht der Mond im letzten Viertel, so «scheint» er während der **letzten Nachthälfte**.



Vollmond:

Der Mond «scheint» während der ganzen Nacht.

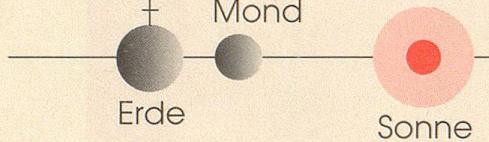


Neumond:

Der Mond «scheint» am Tag, ist praktisch unsichtbar.

Lichtgestalt und Mondphasen

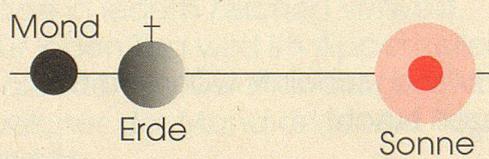
Den Zeitabschnitt von einem Neumond zum nächsten nennt man den **synodischen Monat**.



Bei **Neumond** steht der Mond zwischen Sonne und Erde – wir sehen seine von der Sonne nicht beleuchtete Seite.



Bei **Vollmond** sehen wir die ganze beleuchtete Seite des Mondes – die Erde steht dann ungefähr zwischen Sonne und Mond.



Bei einer **Mondfinsternis** liegen Sonne, Erde und Mond in einer Geraden.

Planeten

Sichtbarkeit und Konstellationen

♀ Merkur und ♀ Venus

sind die beiden inneren Planeten zwischen Sonne und Erde.

Merkur/Venus
Abend- oder Morgenstern

gibt an, dass diese inneren Planeten die grösste scheinbare Abweichung von der Sonne erreicht haben und deshalb am besten sichtbar sind in der Abenddämmerung oder in der Morgendämmerung.

♀ Venus und ♂ Jupiter

leuchten am hellsten und sind daher am besten sichtbar.

♂ Uranus, ♫ Neptun

sind nicht von blossem Auge sichtbar.

Wird rück- oder rechtläufig
(w.rückl.) (w.rechtl.)

Der Planet beginnt mit seiner scheinbaren Bahnschleife oder beendet sie.

♂ Zusammenkunft, Konjunktion

Scheinbare Annäherung zweier Planeten. Diese sind sich **von der Erde aus gesehen** am nächsten.

Untere Konjunktion (unt. ♂ ⊕)

tritt ein, wenn ein Planet zwischen Sonne und Erde steht.

obere Konjunktion (ob. ♂ ⊕)

tritt ein, wenn ein Planet in der Sonnenrichtung hinter der Sonne steht.

♂ Gegenschein, Opposition

Diese zwei Planeten stehen einander **von der Erde aus gesehen** gegenüber.

Planeten

Sichtbarkeit der Planeten

 Merkur,  Venus,  Mars,
 Jupiter,  Saturn

in der Regel von blossem Auge
sichtbar.

 Uranus

sichtbar, jedoch nur für Kenner.

Konstellationen, welche rot
gedruckt sind:

- diese Planeten sind nah beieinander
- besonders wichtig
- spezielle
- sichtbar
- im Zusammenhang mit der Sonne

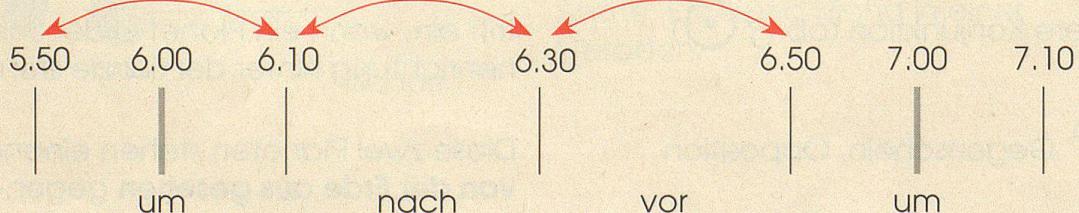
Erläuterung der Zeitangaben

Beispiele:

 Venus geht um 6.00 Uhr auf
bedeutet zwischen 5.50 und 6.10 Uhr.

 Saturn geht nach 6.00 Uhr unter
bedeutet zwischen 6.10 und 6.30 Uhr.

 Jupiter geht vor 7.00 Uhr auf
bedeutet zwischen 6.30 und 6.50 Uhr.



Anwendung auf alltägliche Dinge

Körperpflege/Gesundheit

- ☽ ☀ Warzen vertreiben bei abnehmendem Mond im Krebs.
- ☽ Zu hoher Blutdruck:
Fussbäder mit wenig Salz bei nidsigend.
- ☽ Zu tiefer Blutdruck:
Fussbäder mit wenig Salz bei obsigend.
- ☽ Gesunde Nägel schneiden bei obsigend.
Eingewachsene Nägel schneiden bei nidsigend.
- ☽ Hühneraugen entfernen bei nidsigend.
- ⊕ in ♍, Frühlingsanfang Fastenkur beginnen am besten am Frühlingsanfang, bei abnehmendem Mond.
- ♑ ♈ ♉ ♊ Haare schneiden. Für schnelleres Wachstum und dichteren Haarwuchs im Löwen, Widder oder Stier bei wachsendem Mond.
Allgemein: «Haarige» Sternzeichen begünstigen den Haarwuchs, Wasserzeichen hemmen ihn.

Landwirtschaft

- ☽ ♈ ♉ ♊ Erster Weidegang bei nidsigend, im Löwen, Zwilling oder Waage: das Vieh ist ruhiger auf der Weide. Fisch oder Schütze ungeeignet: das Vieh bricht aus.
- ⊕ in Erdnähe Güllen, Mist zetten, wenn Mond in Erdnähe.
- ♉ ♋ Holzschlag/Holz hacken: in der Waage bei nidsigend und abnehmendem Mond.
Holz einlagern bei obsigend, setzt keinen Schimmel an.
- ♏ Stauden schneiden im Skorpion.
- ♑ Hörner sägen beim Vieh im Steinbock.
- ♒ Hornsteller abnehmen bei wachsendem Mond.
- ☽ ♈ Schwanz schneiden bei Kühen im nidsigend und zunehmendem Mond.

Anwendung auf alltägliche Dinge

Garten



Säen: **Nicht** im Krebs oder Skorpion!



Pflanzen die in die Höhe wachsen, über der Erde, bei zunehmendem Mond setzen.



Knollengemüse, Wurzelgemüse (Kartoffeln usw.) alles, was unter der Erde wächst, bei abnehmendem Mond und nidsigend setzen.



Bohnen stecken im Mai bei Fisch, Waage oder Zwilling. **Nicht** bei Jungfrau!



Zwiebeln setzen am 21. März / «Benedikt macht Böllen dick» bei nidsigend und wachsendem Mond (grössere Zwiebeln).



Auf- oder absteigender Mondknoten ist allgemein ungünstig für Saat und Ernte.



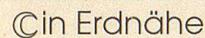
Geranien schneiden Ende Januar bis Anfang Februar bei zunehmendem Mond und obsigend.



Kartoffeln stecken im Stier, nie im Fisch!



Zimmerpflanzen umtopfen im Zwilling.



Düngen günstig, wenn Mond in Erdnähe.



Unkraut jäten im Krebs.



Rasen mähen im nidsigend bei Zwilling/Waage/Wassermann, das Gras wächst weniger schnell.

Verschiedenes



Kaufen bei wachsendem Mond – Verkaufen bei abnehmendem Mond.



Bei obsigend Quellen fassen, sonst versickert das Wasser, oder wird verfehlt.